

Selbstständigkeit im Alter – durch sicheres Medikamentenmanagement

Wer im Alter selbstständig leben möchte, muss seine Medikation sicher und eigenständig anwenden können. Doch viele ältere Patient:innen unterschätzen ihre Schwierigkeiten – mit ernsten Folgen: Stürze, fehlerhafte Einnahme und vermeidbare Verschlechterung chronischer Erkrankungen.

Ein Forschungsteam hat deshalb ein innovatives, videobasiertes Verfahren entwickelt, das objektiv überprüft, wie gut ältere Menschen mit verschiedenen Arzneiformen wie Tabletten, Pens, Tropfen oder Pflastern umgehen können. Die Ergebnisse zeigen: 58 % der getesteten Personen hatten relevante Handhabungsprobleme – viele davon waren ihnen selbst nicht bewusst.

Diese Erkenntnisse ermöglichen erstmals eine gezielte Identifikation von Risikopatient:innen und eine individuelle Anpassung von Therapie und Schulung. Damit können Abhängigkeit, Überforderung und Fehlversorgung reduziert werden – bei gleichzeitigem Gewinn an Lebensqualität und Systementlastung.

Das Projekt adressiert nicht nur eine medizinische, sondern auch eine gesellschaftliche Herausforderung: Es stärkt die Autonomie älterer Menschen und begegnet gleichzeitig dem Fachkräftemangel in der Pflege.

Kontakt:

Dr. PH Anneke Lügering

E-Mail: anneke.luegering@med.uni-duesseldorf.de

Dr. rer. nat. Janine Gronewold, PhD

E-Mail: janine.gronewold@uk-essen.de